



rechtsanwalt.com Urteilsdatenbank

Strafrecht > Delikte von Privatpersonen

Sexueller Mißbrauch: Umgangsrecht bei unbegründeter Befürchtung

Ein Vater hatte bereits seit zwei Jahren keinen Kontakt mehr zu seinen Kindern. Seine geschiedene Frau vereitelte jegliche Besuche mit der Begründung, es seien sexuelle Übergriffe des Vaters zu befürchten.

Ein Sachverständiger schloß demgegenüber einen sexuellen Mißbrauch in der Vergangenheit mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit aus. Da auch die Kinder den eindeutigen Wunsch nach dem Kontakt zum Vater äußerten, mußten die Befürchtungen der Mutter zurückstehen. Dem Vater wurde das beantragte Umgangsrecht zugesprochen.

Beschluß des OLG Hamm vom 09.09.1997
3 U F 289/97

FamRZ Heft 22/97, Seite II

**gefunden auf www.rechtsanwalt.com:
[/urteile/urteil/188.10665/](http://urteile/urteil/188.10665/)**